

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.1	Jahresumsatz (gesamt) (Ist Ausschlusskriterium) Geben Sie den jeweiligen Nettojahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Euro an. Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Gefordert ist ein Mindestjahresumsatz (netto) je angegebenem Geschäftsjahr in Höhe von € 100.000.000,-.		
A 1.1.1.1.2	Jahresumsatz (auftragsbezogen) (Ist Ausschlusskriterium) Geben Sie den jeweiligen Nettojahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Euro an bezogen auf den Tätigkeitsbereich des Auftrags an. Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Gefordert ist ein Mindestjahresumsatz (netto) je angegebenem Geschäftsjahr in Höhe von € 50.000.000,-.		
A 1.1.1.1.3	Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium) Es wird eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen (im Falle einer Bietergemeinschaft je Mitglied)		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	gefordert: - Personenschäden € 1.000.000,- - Sachschäden € 1.000.000,- - Produktvermögensschäden € 500.000,- - Allgemeine Vermögensschäden € 500.000,- Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie folgende Erklärung ab; abweichende Antworten führen zum Ausschluss. "Ich erkläre, dass ich/wir eine entsprechende Versicherung bereits habe/n bzw. dass ich/wir eine solche Versicherung mit den oben genannten Summen spätestens unverzüglich nach Erhalt des Zuschlages abschließen werde/n." (Der Auftraggeber behält sich vor, nach Erteilung des Zuschlags eine aktuelle Versicherungsbescheinigung anzufordern.)		
1.1.1.2	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit		
1.1.1.2.1	Angaben zum Unternehmen		
1.1.1.2.1.1	Unternehmenskonstellation und Auftragserbringung Stellen Sie die Konstellation dar, in der Sie anbieten werden (Einzelbieter oder Bietergemeinschaft), und beschreiben Sie alle beteiligten Unternehmen. Stellen Sie darüber hinaus dar, in welcher Konstellation die Aufgabengebiete abgedeckt werden, d. h. wer welche Teile des Auftrags konkret übernimmt (Überschneidungen, Doppelungen und Mehrfachnennungen sind möglich). Geben Sie auch an, welche Teile des Auftrags ggf. an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen und benennen Sie diese Unternehmen. Falls das Benennen der Unterauftragnehmer nicht möglich oder nicht zumutbar ist, sind die Gründe hierfür zu erläutern. Werden zur Erfüllung der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen sowie		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen im Wege der Eignungsleihe (gem. § 47 VgV) in Anspruch genommen, benennen Sie hier zwingend alle diese Unternehmen. Zusätzlich fordert der Auftraggeber von jedem dieser Unternehmen eine entsprechende Verpflichtungserklärung sowie im Falle der Zurverfügungstellung wirtschaftlicher und finanzieller Kapazitäten die gemeinsame Haftung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. Reichen Sie hierfür das ausgefüllte und unterschriebene Dokument "Erklärung Unterauftragsvergabe und Eignungsleihe" mit dem Angebot über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein. Für den Fall, dass Sie als Bietergemeinschaft anbieten werden, fordert der Auftraggeber eine gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft. Reichen Sie hierfür das ausgefüllte und unterschriebene Dokument "Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft" mit dem Angebot über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein.		
A 1.1.1.2.1.2	Technische Leistungsfähigkeit - Hardware Leistungsbestandteile (Ist Ausschlusskriterium) Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab. "Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir für alle beschriebenen Warengruppen und Hersteller für den Hardware Bereich (vgl. Kapitel 3.3 der Leistungsbeschreibung) eine Vereinbarung bzw. einen Vertrag mit den anzubietenden Herstellern haben, um die Umsetzung der nachfolgend näher beschriebenen Leistungen zu erfüllen: • Lieferung der Produkte • Unterstützung der Produktdokumentation • Unterstützung des Auftraggebers im Servicemanagement • Beratung zu den Produkten"		
A 1.1.1.2.1.3	Qualitätssicherung (Ist Ausschlusskriterium) Stellen Sie schlüssig und nachvollziehbar dar, welche Maßnahmen zur		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Qualitätssicherung getroffen werden und auf welche Art und Weise Qualitätsmanagement in Ihrem Unternehmen implementiert ist und im Betrieb umgesetzt wird. Dabei ist insbesondere auf folgende Aspekte einzugehen: • Planung von Änderungen • Kommunikation • Steuerungsmaßnahmen für die Lieferungen und Roll-Outs • Überwachung der Steuerungsmaßnahmen • Kundenzufriedenheit Anstelle der schriftlichen Darstellung kann die Erfüllung durch das Zertifikat DIN EN ISO 9001:2015-11 "Qualitätsmanagementsysteme" oder ein gleichwertiges nachgewiesen werden. Bei Vorlage eines anderen, gleichwertigen Zertifikats, legen Sie zusätzlich die Gleichwertigkeit im Hinblick auf die genannten Punkte dar. Reichen Sie in diesem Fall das Zertifikat bei der Abgabe des Angebots über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein und geben Sie hier im Antwortfeld den Namen der Datei an..		
I 1.1.1.2.1.4	Umweltmanagement Stellen Sie schlüssig und nachvollziehbar dar, welche Maßnahmen zum Umweltmanagement bei der Ausführung des Auftrags angewendet werden und wie diese in Ihrem Betrieb derzeit umgesetzt sind. Anstelle der schriftlichen Darstellung kann das Zertifikat DIN EN ISO 14001:2015-11 "Umweltmanagementsysteme" oder ein gleichwertiges eingereicht werden. Bei Vorlage eines anderen, gleichwertigen Zertifikats, legen Sie zusätzlich die Gleichwertigkeit dar. Reichen Sie in diesem Fall das Zertifikat bei der Abgabe des Angebots über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein und geben Sie hier im Antwortfeld den Namen der Datei an.		
1.1.1.2.2	Angaben zum Personal		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
I 1.1.1.2.2.1	Beschäftigtenzahl (gesamt) Geben Sie die jeweils durchschnittliche Anzahl der festangestellten Mitarbeiter*innen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre an. Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen.		
1.1.1.2.2.2	Technische Fachkräfte, Anforderungsprofile		
A 1.1.1.2.2.2.1	Anforderungsprofil "Key-Account-Manager*in für Vertrag und Lieferleistungen" (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das nachfolgend näher beschriebene Anforderungsprofil "Key-Account-Manager*in für Vertrag und Lieferleistungen" erfüllen: • Kenntnis und Zugriff zu allen vertragsrelevanten Informationen der Rahmenvereinbarung. • Kompetenz zur direkten Klärung nahezu aller offenen Fragestellungen • Direkte Zugriff auf die technische Steuerung der Abwicklung Lieferleistungen. • Verfügt über mindestens 2-jährige Berufserfahrung im Key-Account-Management von IT-Projekten dieser Größenordnung • Umfassende Erfahrungen in der Arbeit innerhalb von großen und komplexen Kundenorganisationen • Praxiskenntnisse in Bezug auf Projektplanungs- und Management Methoden inkl. Risikomanagement • Ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten in Wort und Schrift; professionelles und überzeugendes Auftreten in Erscheinungsbild und Ausdruck • Umfangreiche Kenntnisse und praktische Erfahrung in Bezug auf die Erstellung von komplexen Angeboten für Beratungs-, Integrations- und Betriebsleistungen • Sehr gutes Zeitmanagement und		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Selbstorganisation; Fähigkeit, auch unter Druck strukturiert zu arbeiten • Kenntnisse in Quality-Methoden • Positives Denken Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" wird folgende Erklärung abgegeben: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens zwei Personen das Anforderungsprofil "Key-Account-Manager*in für Vertrag und Lieferleistungen" erfüllen und für die Leistungserbringung zur Verfügung stehen. Diese Personen werden nur für das Anforderungsprofil "Key-Account-Manager*in für Vertrag und Lieferleistungen" eingesetzt. Für alle in diesen Eignungsanforderungen genannten Anforderungsprofile stehen insgesamt mindestens 29 Personen für die Landeshauptstadt München zur Verfügung."		
A 1.1.1.2.2.2. 2	Anforderungsprofil "Servicemanager*in für die Dienstleistungen" (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das nachfolgend näher beschriebene Anforderungsprofil "Servicemanager*in für die Dienstleistungen" erfüllen: • Ansprechpartner für alle Aspekte der beauftragten Dienstleistungen • Direkter Zugriff zu dem gesamten Dienstleistungspersonal • Verfügt über mindestens 3-jährige Berufserfahrung im Servicemanagement • Erfahrung in der Einarbeitung und fachlichen Führung von Projektteams • Ausgezeichnete kommunikative Fähigkeiten in Wort und Schrift; professionelles und überzeugendes Auftreten in Erscheinungsbild und Ausdruck • Sehr gutes Zeitmanagement und Selbstorganisation; Fähigkeit, auch unter Druck strukturiert zu arbeiten • Teamfähigkeit und aktive Pflege offener		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	und konstruktiver Arbeitsbeziehungen • Kenntnisse in Quality-Methoden • Positives Denken Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" wird folgende Erklärung abgegeben: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens zwei Personen das Anforderungsprofil "Servicemanager*in für die Dienstleistungen" erfüllen und für die Leistungserbringung zur Verfügung stehen. Diese Personen werden nur für das Anforderungsprofil "Servicemanager*in für die Dienstleistungen" eingesetzt. Für alle in diesen Eignungsanforderungen genannten Anforderungsprofile stehen insgesamt mindestens 29 Personen für die Landeshauptstadt München zur Verfügung."		
A 1.1.1.2.2.2. 3	Anforderungsprofil "Unterstützungsleistungen Umzüge und Life-Cycle (Roll-Outs)" (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das nachfolgend näher beschriebene Anforderungsprofil "Unterstützungsleistungen Umzüge und Life-Cycle (Roll-Outs)" erfüllen: • Kenntnisse und praktische Erfahrung in der Durchführung von IT-Arbeitsplatz-Umzügen und Hardware-Roll-Outs Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" wird folgende Erklärung abgegeben: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens 20 Personen das Anforderungsprofil "Unterstützungsleistungen Umzüge und Roll-Outs" erfüllen und für die Leistungserbringung zur Verfügung stehen. Diese Personen werden nur für das		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Anforderungsprofil "Unterstützungsleistungen Umzüge und Life-Cycle (Roll-Outs)" eingesetzt. Für alle in diesen Eignungsanforderungen genannten Anforderungsprofile stehen insgesamt mindestens 29 Personen für die Landeshauptstadt München zur Verfügung."		
A 1.1.1.2.2.2.4	Anforderungsprofil "Leistungserbringung in der virtuellen Filiale" (Ist Ausschlusskriterium) Erklärung zur Anzahl der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden können und das nachfolgend näher beschriebene Anforderungsprofil "Leistungserbringung in der virtuellen Filiale" - Kenntnisse und praktische Erfahrung beim Aufspielen initialer Software auf die IT-Arbeitsplätze - Kenntnisse und Erfahrung in der Aufarbeitung und Verwertung der eingesetzten Geräte Die Angabe hat dabei getrennt nach sämtlichen beteiligten Unternehmen zu erfolgen. Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" wird folgende Erklärung abgegeben: "Ich/Wir erkläre(n), dass mindestens fünf Personen das Anforderungsprofil "Leistungserbringung in der Filiale" erfüllen und für die Leistungserbringung zur Verfügung stehen. Diese Personen werden nur für das Anforderungsprofil "Leistungserbringung in der virtuellen Filiale" eingesetzt. Für alle in diesen Eignungsanforderungen genannten Anforderungsprofile stehen insgesamt mindestens 29 Personen für die Landeshauptstadt München zur Verfügung."		
1.1.1.2.3	Referenzen		
A 1.1.1.2.3.1	1. Referenz "IT-Arbeitsplatz" (Ist Ausschlusskriterium) Es wird mindestens eine mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Referenz gefordert, mit der die erfolgreiche Erbringung folgender Leistungen bestätigt wird: • Lieferung, initiale Softwareinstallation und Aufstellung von Hardwaregeräten, bezogen auf den Auftragsgegenstand • Durchführung von Life-Cycle (Roll-Outs) und Umzüge von Hardwaregeräten, bezogen auf den Auftragsgegenstand Um eine mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbare Leistungserbringung zu belegen, muss die Erfüllung der nachfolgenden Mindestanforderungen hervorgehen. Mindestanforderungen an die erbrachte Leistung: - Lieferung und initiale Softwareinstallation von mindestens 5.000 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Hardwaregeräten pro Jahr - Durchführung von Life-Cycle (Roll-Outs) von mindestens 5.000 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Hardwaregeräten pro Jahr - Durchführung von Umzügen von mindestens 1.500 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Hardwaregeräten pro Jahr Mindestanforderungen an den Leistungszeitraum: Erbringung der oben genannten Referenzleistungen in den letzten drei Jahren. Gewertet werden nur Referenzleistungen, die innerhalb von drei Jahren, gerechnet bis zum Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung, abgeschlossen worden sind. Referenzleistungen aus laufenden Projekten werden nur dann gewertet, wenn die Leistungserbringung mindestens zwei Jahre Laufzeit aufweist. Es darf nicht die gleiche Referenz angegeben werden wie in dem Kriterium "2. Referenz "IT-Arbeitsplatz"". " Eigenständige organisatorische Einheiten eines Auftraggebers können als unterschiedliche referenzgebende Unternehmen benannt werden.		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Referenzgebende Unternehmen können für verschiedene Referenzen mehrfach benannt werden. Machen Sie zu der Referenz folgende Angaben: 1. Benennung des referenzgebenden Unternehmens sowie einer zugehörigen aktuellen Ansprechperson (Telefonnummer und E-Mail-Adresse). 2. Detaillierte Beschreibung der erbrachten Leistungen mit Angaben zu Umfang bzw. Mengen sowie zur Erfüllung der o.g. Mindestanforderungen an die Leistungserbringung. Falls einschlägig beinhaltet dies auch die Darstellung, welches am Verfahren beteiligte Unternehmen welche Leistungen erbracht hat. 3. Zeitraum der Leistungserbringung (innerhalb der letzten drei Jahre Datum des Projektabschlusses oder den aktuellen Projektfortschritt innerhalb einer Laufzeit von mindestens zwei Jahren angeben). Stellen Sie die Referenz mit allen geforderten Angaben dar. Vermeiden Sie unklare Verweise und ähnliches. Können Angaben nicht eindeutig zugeordnet werden, kann die Referenz nicht gewertet werden. Sollten Ihre Angaben zu der Referenz zu umfangreich für dieses Antwortfeld sein, erstellen Sie ein eigenes Dokument. Reichen Sie dieses bei der Abgabe des Angebots über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein und geben Sie hier im Antwortfeld den Namen der Datei an.		
A 1.1.1.2.3.2	2. Referenz "IT-Arbeitsplatz" (Ist Ausschlusskriterium) Es wird mindestens eine mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenz gefordert, mit der die erfolgreiche Erbringung folgender Leistungen bestätigt wird: • Lieferung, initiale Softwareinstallation und Aufstellung von Hardwaregeräten, bezogen auf den Auftragsgegenstand • Durchführung von Life-Cycle (Roll-Outs) und Umzüge von Hardwaregeräten, bezogen auf den Auftragsgegenstand		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Um eine mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbare Leistungserbringung zu belegen, muss die Erfüllung der nachfolgenden Mindestanforderungen hervorgehen. Mindestanforderungen an die erbrachte Leistung: - Lieferung und initiale Softwareinstallation von mindestens 5.000 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Hardwaregeräten pro Jahr - Durchführung von Life-Cycle (Roll-Outs) von mindestens 5.000 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Hardwaregeräten pro Jahr - Durchführung von Umzügen von mindestens 1.500 mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Hardwaregeräten pro Jahr Mindestanforderungen an den Leistungszeitraum: Erbringung der oben genannten Referenzleistungen in den letzten drei Jahren. Gewertet werden nur Referenzleistungen, die innerhalb von drei Jahren, gerechnet bis zum Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung, abgeschlossen worden sind. Referenzleistungen aus laufenden Projekten werden nur dann gewertet, wenn die Leistungserbringung mindestens zwei Jahre Laufzeit aufweist. Es darf nicht die gleiche Referenz angegeben werden wie in dem Kriterium "1. Referenz "IT-Arbeitsplatz"". " Eigenständige organisatorische Einheiten eines Auftraggebers können als unterschiedliche referenzgebende Unternehmen benannt werden. Referenzgebende Unternehmen können für verschiedene Referenzen mehrfach benannt werden. Machen Sie zu der Referenz folgende Angaben: 1. Benennung des referenzgebenden Unternehmens sowie einer zugehörigen aktuellen Ansprechperson (Telefonnummer und E-Mail-Adresse). 2. Detaillierte Beschreibung der erbrachten		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Leistungen mit Angaben zu Umfang bzw. Mengen sowie zur Erfüllung der o.g. Mindestanforderungen an die Leistungserbringung. Falls einschlägig beinhaltet dies auch die Darstellung, welches am Verfahren beteiligte Unternehmen welche Leistungen erbracht hat. 3. Zeitraum der Leistungserbringung (innerhalb der letzten drei Jahre Datum des Projektabschlusses oder den aktuellen Projektfortschritt innerhalb einer Laufzeit von mindestens zwei Jahren angeben). Stellen Sie die Referenz mit allen geforderten Angaben dar. Vermeiden Sie unklare Verweise und ähnliches. Können Angaben nicht eindeutig zugeordnet werden, kann die Referenz nicht gewertet werden. Sollten Ihre Angaben zu der Referenz zu umfangreich für dieses Antwortfeld sein, erstellen Sie ein eigenes Dokument. Reichen Sie dieses bei der Abgabe des Angebots über die Funktion "Datei importieren" im Bietercockpit ein und geben Sie hier im Antwortfeld den Namen der Datei an.		
1.1.1.3	Erklärungen		
A 1.1.1.3.1	Erklärung zu den Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123,124 GWB und weiterer spezialgesetzlicher Regelungen (Ist Ausschlusskriterium) Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgende Erklärung ab. "Ich/Wir erkläre(n), dass die Voraussetzungen der zwingenden bzw. fakultativen Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen. Darüber hinaus erkläre/n ich/wir, dass weder hinsichtlich unseres Unternehmens noch hinsichtlich Vertreter*innen unseres Unternehmens Ausschlussgründe aus spezialgesetzlichen Regelungen (insbesondere § 19 MiLoG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 98c AufenthG) vorliegen. Mir/Uns ist bekannt, dass der Auftraggeber hierzu Auskünfte aus dem Wettbewerbsregister anfordern kann und bei Zuschlägen ab einem geschätzten Auftragswert von 30.000 Euro regelmäßig		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	anfordert. Den Einsatz von Unterauftragnehmern mache/n ich/wir davon abhängig, dass diese eine gleichartige Eigenerklärung abgeben." Kann diese Erklärung nicht abgegeben werden, da die oben genannten Voraussetzungen nicht erfüllt sind, sind die Maßnahmen zur Selbstreinigung gem. § 125 GWB, die trotzdem eine Berücksichtigung des Angebots ermöglichen, anzugeben und auf Verlangen nachzuweisen. Geben Sie in jedem Fall zusätzlich zur Erklärung noch Folgendes an: • Rechtsform des Bieters • Nummer der Eintragung in einem öffentlichen Register oder Geschäftsnummer der Genehmigungsbehörde • Registergericht oder Genehmigungsbehörde • Umsatzsteueridentifikationsnummer		
A 1.1.1.3.2	Schutzerklärung zur Scientology-Organisation (öAScientO) (Ist Ausschlusskriterium) Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" werden folgende Erklärungen abgegeben; abweichende Antworten führen zum Ausschluss. "1. Erklärung zum Vergabeverfahren: Der Bewerber/Bieter nimmt zur Kenntnis, dass die Nichtabgabe der Erklärung nach Nummer 2 oder die Abgabe einer wissentlich falschen Erklärung den Ausschluss von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat." "2. Erklärung für den Fall der Zuschlagserteilung: 2.1 Der Bewerber/Bieter versichert, - dass er gegenwärtig sowie während der gesamten Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard nicht anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet, er keine Kurse oder Seminare nach dieser		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Technologie besucht und Beschäftigte oder sonst zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen lässt; - dass nach seiner Kenntnis keine der zur Erfüllung des Vertrags eingesetzten Personen die Technologie von L. Ron Hubbard anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht. 2.2 Der Bewerber/Bieter verpflichtet sich, solche zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen von der weiteren Durchführung des Vertrags unverzüglich auszuschließen, die während der Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard anwenden, lehren, in sonstiger Weise verbreiten oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen. 2.3 Die Abgabe einer wissentlich falschen Erklärung nach Nummer 2.1 sowie ein Verstoß gegen die Verpflichtung nach Nummer 2.2 berechtigt den Auftraggeber zur Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist. Weitergehende Rechte des Auftraggebers bleiben unberührt." Hinweis nach Art. 16 Abs. 3 des Bayerischen Datenschutzgesetzes: Hinsichtlich des Zwecks der Datenschutzerklärung wird auf die Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 29. Oktober 1996 verwiesen.		
A 1.1.1.3.3	Erklärung zum Russlandbezug (Ist Ausschlusskriterium) Mit der Beantwortung dieses Kriteriums mit "Ja" geben Sie die folgenden Erklärungen ab; abweichende Antworten führen zum Ausschluss. 1. Der/die Bewerber/Bieter gehört/gehören nicht zu den in Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt. Hinweis: Hinsichtlich des Zwecks der Erklärung wird auf Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 verwiesen.		